

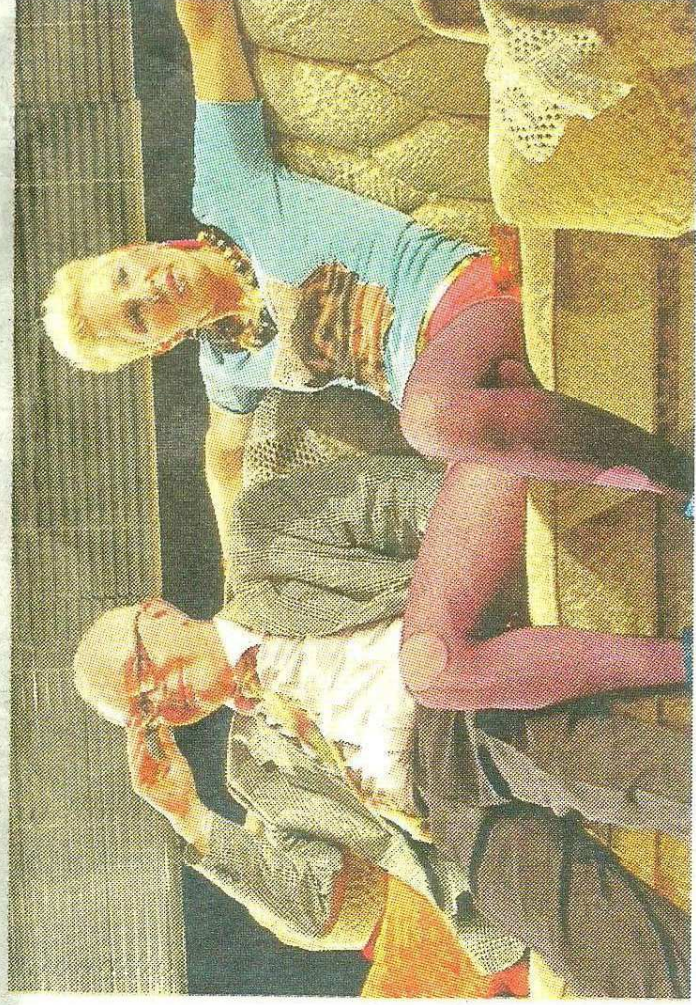
Feuriger Liebhaber mit Pechsträhne

BAC-Theater landet mit der aktuellen Eigenproduktion wieder einen Volltreffer

Wer locker-leichte Unterhaltung liebt, bei der so richtig gelacht werden darf, sollte sich „Der letzte der feurigen Liebhaber“ im BAC-Theater nicht entgehen lassen.

VON SANDRA SIMSHÄUSER

Bad Arolsen. Die Komödie von US-Dramatiker Neil Simon hat sich das Amateurtheater als neueste Eigenproduktion vorgenommen. Mit überwältigendem Erfolg: Umwerfende Hauptdarsteller in einer haarsträubenden Story mit sprühendem Wortwitz garantieren einen kurzweiligen Theaterabend, bei dem die Bauchmuskeln ordentlich strapaziert werden. Und zwar von der ersten Minute an, sobald Hauptfigur Barney (gespielt von Peter Famulok) auf der Bildfläche erscheint. Diesem verklemmten Tropf sieht man gerne bei seinen Flirtvorbereitungen zu, handelt es sich doch nach stolzen 33 Jahren Ehe um seinen „ersten Versuch ei-



Möchtegern-Casanova Barney, alias Peter Famulok, mit dem dauerplappernden Energiebündel Andrea Krause. Foto: sim

ner außerehelichen Affäre“, wie Barney seiner ersten Gespielin gesteht.

Bei der Premiere im voll besetzten Theatersaal sorgte aber schon der Auftritt des Möchtegern-Casanovas mit Opa Hut für Lachsalven und Dauerkichern. Pedantisch bis in die Schuhspitzen, hat sich der alternde Fischrestaurantbesitzer ausgerechnet die Wohnung

Pech haben!“, dieses Resümee zieht Barney nicht erst am Ende seiner unerwartet schwierigen Mission.

Mindestens ebenso großen Anteil wie der Hauptdarsteller haben auch seine Damen am Gelingen des „Feurigen Liebhabers“. Darstellerin Monika Schlinkert zieht in einem Doppelauftritt als laszive Elaine und deprimierte Jeanette alle Register ihres Könnens, während Andrea Krause als unkontrollierbares Energiebündel Bobby dauerplappernd über die Bühne fegt. Dem Hauptdarsteller besichert unterdessen ein „ärztlich verschriebener Joint“ ganz neue Einsichten – und dem Publikum eine köstliche Szene, die allein schon den Theaterbesuch lohnen würde.

Weitere Einsätze des „Feurigen Liebhabers“: am 12., 13., 19., 20., 26., 27. April um 19.30 Uhr im BAC-Theater, In den Siepen. Karten gibt es in der Buchhandlung Aumann, Schlossstraße 5, Telefon 05691/3553. Weitere Infos unter www.bac-theater.de